

# Die Azubi-Engel

Wenn es in der Lehre Probleme gibt, helfen Ausbildungsbegleiterinnen

Ob es Probleme im Betrieb gibt, in der Schule oder im persönlichen Umfeld – die Ausbildungsbegleiterinnen des Karbener Berufsbildungswerks Südhausen (BBW) unterstützen Azubis und Betriebe dabei, die Lehre trotz unterschiedlichster Herausforderungen zu bewältigen.

**Karben.** Seit Anfang 2016 können sich sowohl Auszubildende als auch Betriebe des Wetteraukreises im Rahmen des Projektes Quabb an Ausbildungsbegleiterinnen des Berufsbildungswerks Südhausen (BBW) wenden, um professionelle Beratungs- und Unterstützungsangebote zu erhalten.

In Sprechstunden an Wetterauer Berufsschulen beraten Christina Schüßler und Christine Mejerski Azubis und geben ganz individuelle Unterstützung – ob es um Konflikte im Ausbildungsbetrieb, rechtliche und finanzielle Fragen, schulische oder auch private Probleme geht.

Eine ganzheitliche Situationsanalyse und Konfliktbera-



Förderbedürftige Schüler und Azubis werden vom Berufsbildungswerk Südhausen in Karben unterstützt. Foto: Privat

tungsgespräche mit und in den Unternehmen helfen dabei, Signale von Ausbildungsabbrüchen frühzeitig zu erkennen und einzugreifen.

## Fähigkeiten stärken

„Davon profitieren nicht nur die Auszubildenden“, so BBW-Ausbildungsbegleiterin Christina Schüßler. „Auch Betriebe können die Erfahrungen des BBW Südhausen nutzen, um den eigenen Fachkräftebedarf zu sichern.“ Das BBW Südhausen kann dabei

auf eine langjährige Expertise zurückblicken. Seit mehr als 30 Jahren ist die Aufgabe des Berufsbildungswerks, junge Menschen auf dem Weg von der Schule in die Ausbildung und ins Arbeitsleben zu begleiten und ihre Beschäftigungsfähigkeit zu stärken.

Die Beratung und Begleitung von Ausbildungsbetrieben gehört ebenfalls zum Leistungsspektrum. „Wir kennen die gesamte Bandbreite an Herausforderungen, die in der Ausbildung auftreten

können – und können dabei helfen, Probleme frühzeitig zu erkennen und einen erfolgreichen Ausbildungsverlauf zu ermöglichen“, so Ausbildungsbegleiterin Christine Mejerski.

## Direkt anrufen

Quabb wurde 2009 vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung ins Leben gerufen. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem hessischen Kultusministerium und wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds finanziert.

Sowohl Auszubildende als auch Unternehmen können sich direkt an die Ausbildungsbegleiterinnen wenden. Für die Regionen Bad Nauheim, Büdingen und Nidda ist Christina Schüßler erreichbar unter der Telefonnummer (01 60) 94 18 10 92, E-Mail: christina.schuessler@bbw-suedhessen.de. Für Friedberg und Butzbach ist Christine Mejerski zuständig, Telefon (01 74) 1 92 23 62, E-Mail: christine.mejerski@bbw-suedhessen.de. *fnp*